



GTN 
SOLUTIONS

 **exabis**
Internet solutions



Kompetenzorientierter
Unterricht mit exabis



Inhaltsverzeichnis

1	Allgemein.....	3
2	Kurzbeschreibung der einzelnen Module	4
3	Die einzelnen Module im Detail	5
3.1.	Exabis ePortfolio.....	5
3.1.1.	Informationen	6
3.1.2.	Kategorien	6
3.1.3.	Mein Portfolio.....	7
3.1.4.	Zuordnung einzelner Artefakte zu Kompetenzen.....	8
3.1.5.	Views.....	10
3.1.6.	Externer ePortfolio-Link.....	12
3.1.7.	Kommentar-Funktion.....	13
3.1.8.	Veröffentlichte Portfolios	13
3.2.	Exabis competencies	14
3.2.1.	Das Modul	14
3.2.2.	Modulkonfiguration.....	14
3.2.3.	Einstellungen.....	15
3.2.4.	Aktivitäten zuordnen	16
3.2.5.	Kompetenz-Überblick.....	17
3.2.6.	Kompetenz-Detailansicht.....	19
3.2.7.	Beispiel-Aufgaben	21
3.2.8.	SchülerInnen-Selbsteinschätzung	21
3.2.9.	exabis competencies und exabis ePortfolio	22
3.2.10.	Kompetenzprofil.....	24
3.3.	Exabis student review	27
3.3.1.	Eingabe der Perioden.....	28
3.3.2.	Zubuchung von Lehrer/-innen & Schüler/-innen.....	29
3.3.3.	Beurteilung durch Lehrer/-innen	30
3.3.4.	Ausdruck durch den Kurstrainer	30
	Kontakt	32

In Kooperation mit dem
Bundesministerium für Unterricht,
Kunst und Kultur





1 Allgemein

Thomas Stern¹ spricht in seiner Handreichung zur Förderlichen Leistungsbewertung von drei wesentlichen Säulen, auf die Lehrer/Schülerinteraktion aufgebaut sein soll. Es ist dies die Arbeit mit Portfolios, Pensenbüchern und Rückmeldungen in Form von verbalisiertem Feedback.

Diese drei Aspekte wurden vom Impulszentrum für COoperatives Offenes Lernen gemeinsam mit der Firma gtn zu Moodle-Modulen entwickelt. Es handelt sich dabei um die sogenannte exabis-eLearning-Serie, die ergänzend um ein Modul für game-based-learning (Arbeitsaufträge zum didaktischen Prinzip digital-game-based-Learning können damit gut erstellt werden) kostenfrei als OpenSource-Produkte zur Verfügung stehen.

Dieses Dokument soll eine kurze Einführung in die Module geben, die allesamt auf individualisiertem, kompetenzorientierten Unterricht fokussieren.



¹ Siehe dazu: <http://www.oezepts.at/?p=215>
©gtn gmbh, office@gtn-solutions.com



2 Kurzbeschreibung der einzelnen Module

	<p>Exabis ePortfolio ermöglicht die ePortfolio-Arbeit innerhalb von Moodle. Artefakte können zu Ansichten zusammengestellt und beliebig publiziert werden. Einzelne Artefakte können mit Kompetenzen versehen und Lernpartner/-innen über exabis competencies selbstangeleitet verfügbar gemacht werden.</p>
	<p>Exabis competencies bringt Bildungsstandards in Moodle-Kurse. Über ein Online-Erfassungstool werden eigene Standards/Deskriptoren mit assoziierten Beispielen erfasst und für die gesamte Moodle-Installation verfügbar gemacht. Der Kompetenzerwerb von Lernenden wird mitprotokolliert und visualisiert.</p>
	<p>Exabis student review führt verbalisierte Teambeurteilungen in Moodle ein. LehrerInnen und SchülerInnen können gemeinsam periodisch verbalisierte Beurteilungen und Beurteilungen mit Bildungsstandards-Kategorien durchführen. Der Ausdruck ist jederzeit im pdf-Format möglich.</p>
	<p>Exabis games bringt das didaktische Prinzip game-based-learning in Moodle-Kurse. Das Braingame vermittelt selbsterstellte Wissensfragen, exaclick setzt das Dalli-Klick-Spielprinzip um, gamelabs bindet von SchülerInnen produzierte Adventures in Moodle ein.</p>
	<p>Das digitale Europäische Sprachenportfolio ermöglicht die Auseinandersetzung mit der eigenen Sprachentwicklung, führt das Prinzip von LernpartnerInnen ein, dokumentiert den Kompetenzerwerb in sprachlichen Fertigkeiten und Niveaus und generiert automatisiert den Europäischen Sprachenpass. Die Dossierfunktion nutzt exabis ePortfolio.</p>
	<p>Das elektronische persönlichkeitsorientierte Portfolio versucht selbstangeleitetes Lernen mit unterschiedlichen Bildungsstandards zu kombinieren. Die Bearbeitung erfolgt über eine Smartphone-App - somit liegt auch der Fokus auf der Nutzung individueller Apps zur Lösung von Aufgabenstellungen, je nach Interesse und Ziel des jeweiligen Lernenden - die Datenspeicherung erfolgt in exabis ePortfolio und exabis competencies.</p>



3 Die einzelnen Module im Detail

3.1. Exabis ePortfolio

Das ePortfolio-Modul realisiert folgende Funktionen, die für eine ePortfolio-Lösung als relevant betrachtet werden:

- eine individuell gestaltbare Startseite ("Brief an die Leserin/den Leser", Lebenslauf o. ä.)
- Anlegen von Kategorien auf zwei Ebenen (Haupt- u. Unterkategorie)
- Dokumenten- u. Linkverwaltung innerhalb des Kategoriensystems (z.B. für die Publikation der besten Arbeiten)
- Publikation besonders interessanter Links zu anderen TeilnehmerInnen einer Moodle-Installation bzw. über einen externen Link in das Internet
- Selbstreflexion und Dokumentation des persönlichen Lernfortschritts auf privaten Notizen (mit der Option zur Freigabe innerhalb eines Kurses und/oder im Internet)
- Kommentar-Funktionalität zu einzelnen publizierten Einträgen mit der Möglichkeit von LehrerInnen/SchülerInnen-Feedback
- Exportmöglichkeit des gesamten ePortfolios in ein [SCORM-Zip-Format](#)
- Kursübergreifende Nutzung des ePortfolios, kursunabhängige Portfolios
- Import von Aufgaben, die innerhalb der Moodle-Installation abgegeben wurden in das eigene ePortfolio
- Import von externen SCORM-Paketen in das eigene ePortfolio
- Zuordnung von Kompetenzen zu ePortfolio-Artefakten
- Benachrichtigungsfunktion bei Freigabe eine Ansicht (View)
- Gruppierungsmöglichkeit von Ansichten
- Schnittstelle zu [ePOP](#) (elektronisches persönlichkeitsorientiertes Portfolio) – der ersten Smartphone-basierten ePortfolio-App



3.1.1. Informationen

Startseite > Website > Mein Portfolio > Informationen

Informationen Kategorien Mein Portfolio Views Export/Import veröffentlichte Portfolios

Persönliche Informationen

 von Schüler Lernwilliger

Hier stehen meine persönlichen Informationen. Ich kann jemandem ein Bild über mich vermitteln und meinen Lebenslauf darstellen.

project supported by 

programmed by 

Die Informationsseite dient zur persönlichen Darstellung des Anwenders. Es kann als Einstiegsseite (z.B. Curriculum Vitae) betrachtet werden.

Über den Bearbeiten-Button erreicht man den Moodle-üblichen Editor mit dem persönliche Informationen erfasst werden können. Die Bearbeitung wird mit „Änderungen speichern“ abgeschlossen.

3.1.2. Kategorien

Um den Inhalt des Portfolios übersichtlich zu halten, werden Links, Dateien und Notizen Kategorien zugeordnet. Diese Kategorien können verwaltet werden, indem man das Register "Kategorien" auswählt.



Startseite > Website > Mein Portfolio > Kategorien

Informationen Kategorien Mein Portfolio Views Export/Import veröffentlichte Portfolios

Kategorien: hier können Sie die Kategorien einsehen und bearbeiten.

- Digitale Kompetenz
- Europäisches Sprachenportfolio
 - An Gesprächen teilnehmen
 - Hören
 - Lesen
 - Schreiben
 - Zusammenhängend Sprechen
- Sozialkompetenz

Bearbeiten

Link ▾ Neu

3.1.3. Mein Portfolio

TeilnehmerInnen können in ihren Portfolios direkt eigene Dateien uploaden, Links zu externen Webseiten (z.B. Web 2.0-Ressourcen wie Youtube, etc.) speichern oder Notizen online verwalten. Einzelne dieser Artefakte können mittels Views zusammengefasst werden. Diese Views können dann anderen KursteilnehmerInnen zur Verfügung gestellt werden.



Startseite > Website > Mein Portfolio > Alle Einträge

Informationen Kategorien **Mein Portfolio** Views Export/Import veröffentlichte Portfolios

Alle Einträge Links Dateien Notizen

Alle Einträge im Portfolio

Kategorie	Typ	Name ▲	Datum	Kurs	Kommentare	
Digitale Kompetenz	Datei	Mein Leben auf Facebook Hier sind meine Erfahrungen mit Facebook zusammengefasst.	Freitag, 14. Oktober 2011, 15:32	gtn moodle development server	0	🗑️ X
Europäisches Sprachenportfolio = Schreiben	Datei	Meine Schreibkompetenz Hier habe ich etwas in deutscher und englischer Sprache geschrieben.	Freitag, 14. Oktober 2011, 15:57	gtn moodle development server	0	🗑️ X

Link ▾ Neu

Links werden wie Dateien und Notizen einzelnen Kategorien bzw. Unterkategorien zugeordnet. Im Textfeld kann eine zusätzliche Beschreibung eingegeben werden.

3.1.4. Zuordnung einzelner Artefakte zu Kompetenzen

Das exabis ePortfolio-Modul kann an das Modul exabis competencies angedockt werden (dies ist vom Systemadministrator der Moodle-Installation durchzuführen). Dadurch werden Bildungsstandards samt Deskriptoren in Moodle-Kurse gebracht. Bezogen auf das Modul bedeutet dies, dass SchülerInnen einzelne Portfolio-Artefakte direkt an Kompetenzen anbringen können. LehrerInnen sehen über das Kompetenzmodul den erbrachten Kompetenz-Nachweis über ePortfolio-Arbeit.



3.1.5. Views

Views ermöglichen das Zusammenstellen verschiedener Artefakte zu Ansichten, die zu einer beliebigen Zielgruppe publiziert werden können.

Startseite > Website > Mein Portfolio > Views

Informationen Kategorien Mein Portfolio Views Export/Import veröffentlichte Portfolios

View verwalten

Name ▲	Datum	Zugriffsoptionen	
<p>Meine Schreibkompetenz</p> <p>Das ist eine Ansicht, die nur für meinen Sprachenlehrer gedacht ist. Hier trete ich mit ihm in einen Reflexionsprozess.</p>	Freitag, 14. Oktober 2011, 15:58	Zugriff nur für folgende Benutzer: Lehrer Kompetenzer	

Neue View erstellen

Durch Drag & Drop können aus der Liste der Artefakte Einträge zur View hinzugefügt werden. Zusätzlich gibt es noch Sonderfelder wie Text die zur Unterteilung der Views herangezogen werden können.



Startseite > Website > Mein Portfolio > Views

Informationen Kategorien Mein Portfolio **Views** Export/Import veröffentlichte Portfolios

View: Meine Schreibkompetenz (Ändern)

Deine Einträge

- Mein Leben auf Facebook
- Meine Schreibkompetenz**

Spezielle Einträge

- Persönliche Informationen
- Kopfzeile
- Text

View Darstellung

Eintrag: Meine Schreibkompetenz ✕

Typ: Datei
 Kategorie: Europäisches Sprachenportfolio = Schreiben
 Kommentare: 0

Kopfzeile: ✕

Veröffentlichen: Interner Zugriff. Zugriff nur für folgende Benutzer (Ändern)

Über die Zugriffsoptionen kann gesteuert werden, wem auf die View Zugriff gewährt wird.

Veröffentlichen: Externer Zugriff und Interner Zugriff. Zugriff nur für folgende Benutzer

Externer Zugriff

http://gtn02.gtn-solutions.com/moodle20/blocks/exabis_eportfolio/shared_view.php?access=hash/9-dd429bb6

Kommentare mitveröffentlichen

Interner Zugriff

Zugriff für alle

Zugriff nur für folgende Benutzer

Digitale Kompetenzen

	Name	Rolle
<input checked="" type="checkbox"/>	Lehrer Kompetenzer	Teacher
<input type="checkbox"/>	Florian Jungwirth	Student
<input type="checkbox"/>	Lisa Tester	Student



Interner Zugriff

Zugriff für **alle**
 Zugriff nur für folgende Benutzer

Donau Uni Krems Quiz App

		Name	Rolle
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Andreas Riepl	Student
share	notify		
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	DUK Student	Student
share	notify		

Zur Benachrichtigung über freigegebene Portfolio-Views wird bei Aktivieren des Benachrichtigungs-Optionsfelds eine E-Mail an den Benutzer, zu dem veröffentlicht wird, generiert.

3.1.6. Externer ePortfolio-Link

Der automatisch generierte ePortfolio-Link hat ein Optionsfeld zur Publikation in das Web (externer Zugriff). Wenn diese Option aktiviert ist, wird der Link in das Internet publiziert.

Hinweis: ist bei der Moodle-Installation die Autologin-Funktion als Gast aktiviert, kann ohne Anmeldung bei der Moodle-Installation direkt auf den Link zugegriffen werden. Ist dies nicht der Fall, muss zuerst der Gast-Login-Button „Als Gast anmelden“ ausgewählt werden.

Durch geeignete Link-Verkürzungsprogramme (z.B. bit.ly) kann eine Verkürzung der Links erfolgen. Diese Links lassen sich z.B. im Rahmen eines Präsentationsportfolios einfach in einem Dokument unterbringen.

Erfolgt eine Zurücknahme der Veröffentlichung innerhalb von Moodle durch Abwählen aller Moodle-BenutzerInnen, bleibt die externe Veröffentlichung ins Web bestehen. Erst durch Deaktivieren dieser Option, wird auch diese Veröffentlichung zurückgenommen.



3.1.7. Kommentar-Funktion

Wurde ein Link veröffentlicht, können andere Moodle-BenutzerInnen Kommentare hinzufügen und diese auch wieder löschen. Die Kommentare werden bei einem SCORM-Export mitberücksichtigt. Auf diese Art und Weise wird dem wesentlichen Element der Reflexion als Teil der ePortfolio-Arbeit Rechnung getragen.

3.1.8. Veröffentlichte Portfolios

Der Menüpunkt „Veröffentlichte Portfolios“ bietet eine Auflistung der Portfolio-Ansichten (Views), die von anderen BenutzerInnen freigegeben wurden.

Startseite > Website > Mein Portfolio > veröffentlichte Portfolios

Informationen Kategorien Mein Portfolio Views Export/Import veröffentlichte Portfolios

Sortiert nach: Kurs | Nutzer | View | Datum

Nutzerbild	Nutzer ▲	View	Datum
	Florian Jungwirth	View #1	Donnerstag, 25. August 2011, 08:18

Bei den veröffentlichten Portfolios gibt es eine Gruppierungsfunktion für freigegebene Views je Nutzer.



3.2. Exabis competencies

Ziel des Moodle-Blocks ist es, Bildungsstandards mit dazugehörigen Deskriptoren für verschiedenste Gegenstände in Moodle-Kursen verfügbar zu machen. LehrerInnen können nach Installation des Moduls einen Kurs mit entsprechenden Deskriptoren ausstatten und anschließend diese Deskriptoren mit Beispielen assoziieren. Dadurch dokumentieren LehrerInnen ihre Arbeit mit den Bildungsstandards, SchülerInnen haben ebenfalls den Dokumentationsnachweis der erreichten Standards bzw. auch die Möglichkeit, sich selbst einzuschätzen.

3.2.1. Das Modul

Nach der Installation kann der Block in jedem beliebigen Kurs aktiviert werden:

Es stehen folgende Menüpunkte zur Verfügung:



3.2.2. Modulkonfiguration

Die Modulkonfiguration dient ausschließlich dem Administrator zur Konfiguration des jeweiligen Schultyps. Diese Voreinstellung bewirkt, dass die LehrerInnen in einem Kurs nur mehr die Fächerselektion der jeweiligen Schultypen zur Auswahl erhalten.



Über die Modulkonfiguration ist auch ein Import-Tab verfügbar.

Schultyp-Auswahl
Import

Um das Modul exabis competences verwenden zu können, müssen hier die Schultypen der Moodle-Instanz selektiert werden.

Sekundarstufe II	
Kaufmännische Schulen	<input checked="" type="checkbox"/>
Humanberufliche Schulen	<input checked="" type="checkbox"/>
Höhere Technische Lehranstalten	<input checked="" type="checkbox"/>
Allgemeinbildende Höhere Schule Oberstufe	<input checked="" type="checkbox"/>
Berufsbegleitende Sekundarbildung	<input type="checkbox"/>
PTS Polytechnische Schule	<input type="checkbox"/>
Soziale Kompetenzen	<input checked="" type="checkbox"/>
Personale Kompetenzen	<input checked="" type="checkbox"/>
Schulartenübergreifend Sekundarstufe II	<input checked="" type="checkbox"/>

Der Tab „Import“ dient dazu, falls gewünscht, die XML-Datei mit den darin enthaltenen Bildungsstandards und Deskriptoren neu zu importieren. Dabei werden nicht verwendete veraltete Deskriptoren gelöscht und neue hinzugefügt.

Schultyp-Auswahl
Import

Es sind bereits Daten importiert.

[Daten importieren](#)
[Eigene Daten importieren](#)

In den neueren Versionen des Moduls können in Ergänzung auch schulspezifische Standards dazuimportiert werden.

3.2.3. Einstellungen

Beim Blockeintrag Kurskonfiguration, der von KurslehrerInnen vorgenommen werden kann, findet die Zuordnung des jeweiligen Kurses zu einem (oder mehreren) Fachgebieten statt. Dies geschieht über den Tab „Einstellungen“.



[Einstellungen](#) | [Aktivitäten zuordnen](#) | [Kompetenz-Überblick](#) | [Kompetenz-Detaillansicht](#) | [Beispiel-Aufgaben](#)

Hier können sie das Bewertungsschema für diesen Kurs festlegen. Erlaubt sind Zahlen von 1-10. Standardmäßig wird 1 verwendet, d.h. es kann in einer Checkbox gewählt werden, ob eine Kompetenz erfüllt ist oder nicht. Eine Zahl n grösser 1 bewirkt eine Bewertungsskala mit n Ausprägungen.

1

Um den Aufgaben dieses Kurses Deskriptoren zuordnen zu können, müssen hier die Unterrichtsgegenstände und im nächsten Schritt die Schwerpunkte gewählt werden.

DEUTSCH	<input type="checkbox"/>
DIGITALE KOMPETENZEN - INFORMATISCHE GRUNDAUSBILDUNG	<input checked="" type="checkbox"/>
WIRTSCHAFTSINFORMATIK und INFORMATIONEN- UND KOMMUNIKATIONSTECHNOLOGIE (HAK)	<input checked="" type="checkbox"/>
ANGEWANDTE NATURWISSENSCHAFTEN UND WARENLEHRE (HAS)	<input type="checkbox"/>
FREMDSPRACHEN 8. SCHULSTUFE	<input type="checkbox"/>
MATHEMATIK 8. SCHULSTUFE	<input type="checkbox"/>
MATHEMATIK	<input type="checkbox"/>
ENTREPRENEURSHIP UND MANAGEMENT	<input type="checkbox"/>
INFORMATIONSMANAGEMENT & -TECHNOLOGIE / DIGBIZ (HAK)	<input type="checkbox"/>
INFORMATIK	<input type="checkbox"/>
Lebensgestaltung	<input type="checkbox"/>

Auf dieser Einstellungsseite kann auch definiert werden, ob die Messung der Kompetenzen dichotom oder auf einer mehrteiligen Skala stattfindet. Entsprechend der Auswahl werden entweder Checkboxes oder Dropdown-Menüs für LehrerInnen und SchülerInnen zur Beurteilung verfügbar gemacht.

3.2.4. Aktivitäten zuordnen

Nach Zuweisung der Fächer zum Kurs, sind die einzelnen Deskriptoren über den Tab „Aktivitäten zuordnen“ verfügbar.



Hier können Sie den erstellten Aufgaben Deskriptoren zuordnen.

exabis e-Portfolio & competencies & student review for Moodle tryout	Spalten aus/einblenden			
	Link to SocialMedia project for your attained competency	Erstellen Sie auf gamelabs.at ein Spiel zur Darstellung eines PC-Aufbaus	Link zum XML-Erfassungstool/Link for XML-Online-Tool	Schema des Moodle-Backmeup-Projekts
DIGITALE KOMPETENZEN - INFORMATISCHE GRUNDAUSBILDUNG				
1.1. Informationstechnologie, Mensch und Gesellschaft - Bedeutung von IT in der Gesellschaft				
1.1.1. Ich kann wichtige Anwendungsgebiete der Informationstechnologie anführen.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.1.2. Ich kann Bereiche nennen, in denen der Computer den Menschen nicht ersetzen kann.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.2. Informationstechnologie, Mensch und Gesellschaft - Verantwortung bei der Nutzung von IT				
1.2.3. Ich kenne die Risiken im Umgang mit Personen, die ich nur aus dem Internet kenne.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.2.1. Ich kann die Auswirkungen meines Verhaltens in virtuellen (Spiele)welten abschätzen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.2.4. Ich weiß, dass auch im Internet Geschäfte abgeschlossen werden können und damit Risiken verbunden sind.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.2.2. Ich kenne Gefahren und Risiken bei der Nutzung von Informationstechnologien nennen und beschreiben und weiß damit umzugehen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.2.5. Ich weiß, dass ich im Internet Spuren hinterlasse und grundsätzlich identifizierbar bin und weiß mich entsprechend zu verhalten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.2.6. Ich kann meine digitale Identität im Web gestalten und Manipulationsmöglichkeiten abschätzen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.2.7. Ich kenne meine grundlegenden Rechte und Pflichten im Umgang mit eigenen und fremden Daten: Urheberrecht (Musik, Filme, Bilder, Texte, Software)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Für sämtliche Moodle-Aktivitäten und Ressourcen können hier die entsprechenden Deskriptoren zugeteilt werden. Das bedeutet, dass zuerst solche Aktivitäten/Ressourcen für die SchülerInnen angelegt werden müssen. Die Aktivitäten/Ressourcen werden automatisch horizontal dargestellt.

Über die Option „Spalten aus/einblenden“ kann eine Selektion der zu assoziierenden Aktivitäten/Ressourcen vorgenommen werden.

3.2.5. Kompetenz-Überblick

In diesem Tab erfolgt die Tabellierung von Deskriptoren und SchülerInnen des Kurses – hier werden die Kompetenzen dem Schüler zugeordnet.



exabis e-Portfolio & competencies & student review for Moodle tryout			
	eager student	Riepl Andreas	Schueler Schueler
1.1.1. Ich kann wichtige Anwendungsgebiete der Informationstechnologie anführen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
		<input checked="" type="checkbox"/>	
1.2.6. Ich kann meine digitale Identität im Web gestalten und Manipulationsmöglichkeiten abschätzen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		<input checked="" type="checkbox"/>	
1.2.7. Ich kenne meine grundlegenden Rechte und Pflichten im Umgang mit eigenen und fremden Daten: Urheberrecht (Musik, Filme, Bilder, Texte, Software)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.2.8. Ich kenne meine grundlegenden Rechte und Pflichten im Umgang mit eigenen und fremden Daten: (Recht auf Schutz personenbezogener Daten, insbesondere das Recht am eigenen Bild)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.1.2. Ich kann wichtige Bestandteile eines Computersystems (Eingabe-, Ausgabegeräte und Zentraleinheit) benennen, kann ihre Funktionen beschreiben und diese bedienen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
	<input checked="" type="checkbox"/>		

Schueler hat folgende Aufgaben abgegeben:

- Link to SocialMedia project for your attained competency Bewertung: (95/100)
- Erstellen Sie auf gamelabs.at ein Spiel zur Darstellung eines PC-Aufbaus Bewertung: (98/100)

SchülerInnen sind horizontal aufgetragen. LehrerInnen können an dieser Stelle eine Gesamtbeurteilung der Kompetenzerreichung vornehmen. Hat ein Schüler die jeweilige Kompetenz erreicht, kann ein Häkchen gesetzt werden. Dies dokumentiert, dass der jeweilige Schüler die Kompetenz erreicht hat.

Das darunterliegende Icon (📁) zeigt an, ob Beispiele zum jeweiligen Deskriptor online (über die zugeordnete Aktivität „Aufgaben“) abgegeben wurden. Zusätzlich kann beim Hover über das Folder-Icon in derselben Zeile die Zuordnung des Deskriptors zu verschiedenen Beispielen eingesehen werden.



Erfolgt neben der Kompetenzerbringung durch Aufgaben die LehrerInnen vorgegeben haben auch eine Kompetenzerbringung über ePortfolio-Arbeit (siehe exabis ePortfolio Block für Moodle bzw. Punkt 5: exabis competencies und exabis ePortfolio) werden abgegebene Artefakte die über SchülerInnen-Portfolios publiziert worden sind als zusätzliches Icon (📁) bei den abgegebenen Aufgaben des Schülers angezeigt.



2.1.2. Ich kann wichtige Bestandteile eines Computersystems (Eingabe-, Ausgabegeräte und Zentraleinheit) benennen, kann Ihre Funktionen beschreiben und diese bedienen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	
	X			
	eager			
2.1.5. Ich kann verschiedene Arten von Speichermedien und Speichersystemen nennen und nutzen.	<input type="checkbox"/>			

Schueler hat folgende Artefakte zu dieser Kompetenz eingereicht:

- o gamelabs.at - Hardware-Identifikation

SchülerInnen können sich ebenso bei den Kompetenzen einschätzen. Klickt man als Lehrer auf den Link zur Selbsteinschätzung der SchülerInnen, werden diese zusätzlich eingeblendet.

	eager student		Riepl Andreas		Schueler Schueler	
	S	L	S	L	S	L
1.1.1. Ich kann wichtige Anwendungsgebiete der Informationstechnologie anführen.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>				
			X			
1.2.6. Ich kann meine digitale Identität im Web gestalten und Manipulationsmöglichkeiten abschätzen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
			X			
1.2.7. Ich kenne meine grundlegenden Rechte und Pflichten im Umgang mit eigenen und fremden Daten: Urheberrecht (Musik, Filme, Bilder, Texte, Software)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.2.8. Ich kenne meine grundlegenden Rechte und Pflichten im Umgang mit eigenen und fremden Daten: (Recht auf Schutz personenbezogener Daten insbesondere das Recht am eigenen Bild)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
2.1.2. Ich kann wichtige Bestandteile eines Computersystems (Eingabe-, Ausgabegeräte und Zentraleinheit) benennen, kann Ihre Funktionen beschreiben und diese bedienen.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>				
	X					

3.2.6. Kompetenz-Detailansicht

Die Kompetenz-Detailansicht geht noch einen Schritt weiter. Hier kann die Kompetenzerreichung auf das jeweilige Beispiel bezogen beurteilt werden.



Konntest du in den einzelnen Aufgaben die folgenden Kompetenzen erfolgreich einsetzen? Um zu sehen, wie dein Lehrer dies einschätzt, klicke [hier](#).

exabis e-Portfolio & competencies & student review for Moodle tryout

Ich bin der Meinung die angeführte Kompetenz beim Beispiel erworben zu haben:

[Link to SocialMedia project for your attained competency](#)

1.1.1. Ich kann wichtige Anwendungsgebiete der Informationstechnologie anführen.	<input type="checkbox"/>
1.2.6. Ich kann meine digitale Identität im Web gestalten und Manipulationsmöglichkeiten abschätzen	<input checked="" type="checkbox"/>
1.2.7. Ich kenne meine grundlegenden Rechte und Pflichten im Umgang mit eigenen und fremden Daten: Urheberrecht (Musik, Filme, Bilder, Texte, Software)	<input type="checkbox"/>
1.2.8. Ich kenne meine grundlegenden Rechte und Pflichten im Umgang mit eigenen und fremden Daten: (Recht auf Schutz personenbezogener Daten insbesondere das Recht am eigenen Bild)	<input type="checkbox"/>
2.6. Ich kann Präsentationen erstellen	<input type="checkbox"/>
2.7. Ich kann das Internet sinnvoll nutzen	<input type="checkbox"/>
2.8. Ich kann im Web publizieren	<input type="checkbox"/>

Es kann durchaus sein, dass SchülerInnen lediglich bei 3 von 5 Beispielen die Kompetenz für das jeweilige Beispiel erreicht haben und der Lehrer entscheidet (über den Tab Kompetenz-Überblick) dass die gesamte Kompetenz erreicht wurde.

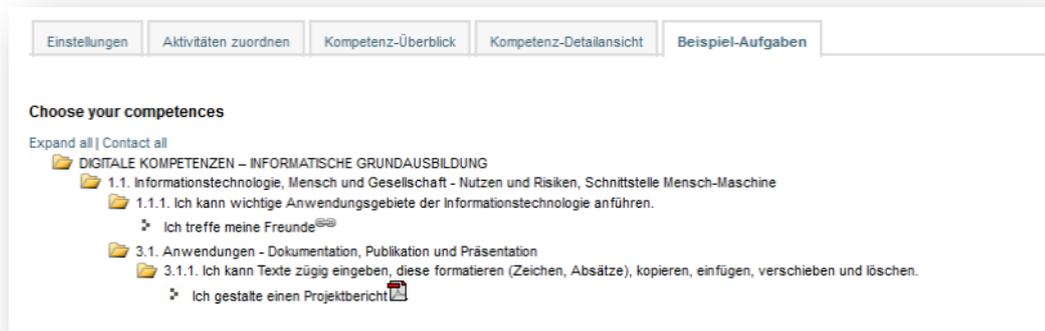
Diese Ansicht trägt der Tatsache Rechnung, dass nicht automatisch bei der Erreichung einer Kompetenz für ein Beispiel zugleich auch die Gesamtkompetenz erworben wird. Vielmehr wird es die Einschätzung des Pädagogen benötigen, wie viele Beispiele benötigt werden, damit eine Gesamtkompetenzerreichung für den jeweiligen Deskriptor erzielt wird.

Ein grün hinterlegtes Feld weist darauf hin, dass der Gesamt-Kompetenzerwerb des Deskriptors durch den Lehrer bereits angehakt wurde. Zusätzlich kann auch in dieser Ansicht die Schüler-Selbsteinschätzung dazu eingeblendet werden.



3.2.7. Beispiel-Aufgaben

Wurden im Erfassungstool der Bildungsstandards-Deskriptoren Beispiele für Deskriptoren erfasst, können diese vom Lehrer direkt abgerufen werden.



3.2.8. SchülerInnen-Selbsteinschätzung

Synonym mit der Beurteilung einzelner Kompetenzen durch den Lehrer können auch SchülerInnen entweder in der Kompetenz-Detailansicht für das jeweilige Beispiel oder beim Kompetenz-Überblick für die Gesamtkompetenzerreichung eines Deskriptors eine Beurteilung vornehmen. Wahlweise kann auch in dieser Ansicht die Beurteilung der LehrerInnen eingeblendet werden.



Kurs	Gesamt	Erreicht		
exabis e-Portfolio & competencies & student review for Moodle tryout	10	8	<div style="width: 80%; background-color: #f4a460; border: 1px solid #ccc;"></div>	
Total	10	8	<div style="width: 80%; background-color: #f4a460; border: 1px solid #ccc;"></div>	

exabis e-Portfolio & competencies & student review for Moodle tryout		L	S
1.1. Informationstechnologie, Mensch und Gesellschaft - Bedeutung von IT in der Gesellschaft			
1.1.1. Ich kann wichtige Anwendungsgebiete der Informationstechnologie anführen.		✓	✗
1.2. Informationstechnologie, Mensch und Gesellschaft - Verantwortung bei der Nutzung von IT			
1.2.6. Ich kann meine digitale Identität im Web gestalten und Manipulationsmöglichkeiten abschätzen		✗	✗
1.2.7. Ich kenne meine grundlegenden Rechte und Pflichten im Umgang mit eigenen und fremden Daten: Urheberrecht (Musik, Filme, Bilder, Texte, Software)		✗	✓
1.2.8. Ich kenne meine grundlegenden Rechte und Pflichten im Umgang mit eigenen und fremden Daten: (Recht auf Schutz personenbezogener Daten insbesondere das Recht am eigenen Bild)		✓	✓
2.1. Informatiksysteme - Technische Bestandteile und deren Einsatz			
2.1.2. Ich kann wichtige Bestandteile eines Computersystems (Eingabe-, Ausgabegeräte und Zentraleinheit) benennen, kann Ihre Funktionen beschreiben und diese bedienen.		✓	✗

Über den Tab „Alle erworbenen Kompetenzen“ wird für die SchülerInnen eine Auflistung aller erworbenen Kompetenzen (von allen unterschiedlichen Gegenständen = Moodle-Kursen) einsehbar. Diese Ansicht steht exklusiv den SchülerInnen zur Verfügung.

Der Fortschrittsbalken gibt an, wieviele Kompetenzen der im jeweiligen Kurs verfügbar gemachten Kompetenzen bereits erreicht wurden. Der schwarze Strich gibt den Durchschnitt des jeweiligen Kurses an.

3.2.9. exabis competencies und exabis ePortfolio

Als alternative Möglichkeit einen Kompetenznachweis zu erbringen steht den SchülerInnen die ePortfolio-Arbeit zur Verfügung. Falls das exabis ePortfolio-Modul in derselben Moodle-Installation verfügbar ist, können SchülerInnen bei erstellten Artefakten eine Kategorisierung zu Kompetenzen vornehmen.

Im ersten Block (competencies) des ePortfolio-Moduls in der Detailansicht (Artefakt) kann ein Link aufgerufen werden, der eine Kategorisierung des entsprechenden Artefakts ermöglicht.



Choose your competences

- WIRTSCHAFTSINFORMATIK und INFORMATIONS- UND KOMMUNIKATIONSTECHNOLOGIE (HAK)
- FREMDSPRACHEN 8. SCHULSTUFE
- SOZIALE KOMPETENZEN
 - 1. Soziale Verantwortung
 - 1.1-D-3 Ich kann mein eigenes Verhalten in Bezug auf die spezifischen Bedürfnisse anderer Personen reflektieren.
 - 1.1-C-1 Ich kann mich im Umgang mit anderen Menschen wertschätzend und achtsam verhalten.
 - 1.1-C-2 Ich kann andere Menschen und ihre Einstellungen und Verhaltensweisen unabhängig von meiner eigenen Meinung respektieren.
- DIGITALE KOMPETENZEN – INFORMATISCHE GRUNDAUSBILDUNG
 - 1.1. Informationstechnologie, Mensch und Gesellschaft - Nutzen und Risiken, Schnittstelle Mensch-Maschine
 - 1.1.1. Ich kann wichtige Anwendungsgebiete der Informationstechnologie anführen.
 - 1.1.2. Ich kann Informationstechnologien zum (vernetzten) Lernen einsetzen.
 - 1.1.3. Ich kann Bereiche nennen, in denen der Computer den Menschen nicht ersetzen kann.
 - 1.1.4. Ich kann Gefahren und Risiken bei der Nutzung von Informationstechnologien nennen und beschreiben und weiß mich entsprechend zu verhalten.
 - 1.1.5. Ich kann die Auswirkungen meines Verhaltens in virtuellen (Spiele)Welten abschätzen.
 - 1.1.6. Ich kenne die Risiken im Umgang mit Personen, die ich nur aus dem Internet kenne.
 - 1.1.7. Ich weiß, dass auch im Internet Geschäfte abgeschlossen werden können und damit Risiken verbunden sind.
 - 1.1.8. Ich weiß, dass ich im Internet Spuren hinterlasse und grundsätzlich identifizierbar bin und weiß mich entsprechend zu verhalten.
 - 1.1.9. Ich weiß, dass es Bedrohungen wie Schadprogramme gibt - insbesondere bei Datenaustausch und Benutzung des Internets.
 - 1.1.10. Ich kenne einige Möglichkeiten um den Schutz meines Computers zu überprüfen und weiß, an wen ich mich im Bedarfsfall wenden kann.
 - 1.2. Informationstechnologie, Mensch und Gesellschaft - Datenschutz, Recht und Verantwortung
 - 1.3. Informationstechnologie, Mensch und Gesellschaft - Historische und berufliche Aspekte
 - 3.1. Anwendungen - Dokumentation, Publikation und Präsentation

Nach Auswahl der Deskriptoren werden diese dem Artefakt zugeteilt und nach dem Abspeichern in der Datenbank vermerkt.

Information
Categories
My Portfolio
Views
Export/Import
Shared Portfolios

All Items
Links
Files
Notes

Competences

Choose competences associated to your upload!

- 1.1-D-3 Ich kann mein eigenes Verhalten in Bezug auf die spezifischen Bedürfnisse anderer Personen reflektieren.
- 1.1.2. Ich kann Informationstechnologien zum (vernetzten) Lernen einsetzen.
- 1.1.3. Ich kann Bereiche nennen, in denen der Computer den Menschen nicht ersetzen kann.

Link

Title*

Category*

URL*

Content

Font family Font size Paragraph

B I U ABC x₂ x₁ ☰ ☷ ☶ ☵ ☲ ☱ ☰ ☷ ☶ ☵ ☲ ☱

☰ ☷ ☶ ☵ ☲ ☱ ☰ ☷ ☶ ☵ ☲ ☱ ☰ ☷ ☶ ☵ ☲ ☱

☰ ☷ ☶ ☵ ☲ ☱ ☰ ☷ ☶ ☵ ☲ ☱ ☰ ☷ ☶ ☵ ☲ ☱

Die gtn gmbh hat als Arbeitsschwerpunkt Social Media, Apps-Entwicklung und eLearning.

Der Kompetenzerwerb durch Portfolio-Arbeit ist, sobald der Schüler die Kategorisierung gemacht hat schülerseits automatisch erfolgt, der Lehrer sieht im Portfolio-Artefakt lediglich die Kategorisierung des Schülers. Die Beurteilung ob eine Kompetenz erworben wurde erfolgt durch den Lehrer zentral bei der kursbezogenen Kompetenz-Übersicht.



3.2.10. Kompetenzprofil

SchülerInnen haben die Möglichkeit über den Kompetenzeinschätzungs-Link auf das eigene Kompetenzprofil zuzugreifen.

Dieser Bereich listet sämtliche erworbenen Kompetenzen auf (ähnlich wie beim „Alle erworbenen Kompetenzen“-Tab), stellt aber ergänzende Informationen zur Verfügung.

Sind die Module „exabis ePortfolio“ und „exabis student review“ ergänzend installiert, können Daten aus allen drei Module direkt zusammengefasst jederzeit von SchülerInnen aus dem System heraus generiert werden.

Die Einstellungen für die pdf-Erstellung sind über den Link „PDF Einstellungen bearbeiten“ erreichbar.



Exabis Competencies

In Exabis Competencies beurteilen Lehrer deinen Kompetenzerwerb in unterschiedlichen Fachgebieten. Du kannst auswählen, welche Kurse im Kompetenzprofil aufscheinen sollen.

exabis e-Portfolio & competencies & student review for Moodle tryout

Exabis Student Review

Exabis Student Review speichert Beurteilungen in verschiedenen Kategorien über mehrere Perioden hinweg. Du kannst auswählen, welche Perioden das Kompetenzprofil beinhalten soll.

assessment period

Exabis ePortfolio

Exabis ePortfolio dokumentiert deinen Kompetenzerwerb außerhalb von Lehrern vorgegebenen Grenzen. Du kannst auswählen, welche Einträge im Kompetenzprofil aufscheinen sollen.

gamelabs.at - Hardware-Identifikation

Hardware

Bei Exabis Student Review kann die jeweilige Beurteilungsperiode des verbalisierten Feedbacks von Lehrerteams ausgewählt werden, bei Exabis ePortfolio jene Artefakte, die mit Kompetenzen assoziiert sind.

exabis competencies
Deine bisher erworbenen Kompetenzen

Kurs	Gesamt	Erreicht
exabis e-Portfolio & competencies & student review for Moodle tryout	10	8
Total	10	8

exabis e-Portfolio & competencies & student review for Moodle tryout	L	S
1.1. Informationstechnologie, Mensch und Gesellschaft - Bedeutung von IT in der Gesellschaft		
1.1.1. Ich kann wichtige Anwendungsgebiete der Informationstechnologie anführen.	✓	x
1.2. Informationstechnologie, Mensch und Gesellschaft - Verantwortung bei der Nutzung von IT		
1.2.8. Ich kenne meine grundlegenden Rechte und Pflichten im Umgang mit eigenen und fremden Daten: (Recht auf Schutz personenbezogener Daten insbesondere das Recht am eigenen Bild)	✓	✓



exabis eportfolio

Eine Übersicht über die Portfolio Einträge, die mit Kompetenzen assoziiert sind

gamelabs.at - Hardware-Identifikation	
Beschreibung	hier habe ich das Spiel zum Innenleben eines PCs erstellt.
Kategorie	Digitale Kompetenzen
Typ	link
Url	http://gamelabs.at/index.php?id=54&tx_gtngamemanager_pi1[recid]=101&no_cache=1
Der Eintrag ist mit folgenden Kompetenzen assoziiert:	
<ul style="list-style-type: none"> o 1.1. Ich kann Hardware-Komponenten unterscheiden und deren Funktionen erklären o 2.1.2. Ich kann wichtige Bestandteile eines Computersystems (Eingabe-, Ausgabegeräte und Zentraleinheit) benennen, kann ihre Funktionen beschreiben und diese bedienen. 	

exabis student review

Deine Bewertungen über verschiedene Perioden hinweg

Bewertung für die Periode assessment period: *(2 Bewertungen abgegeben)

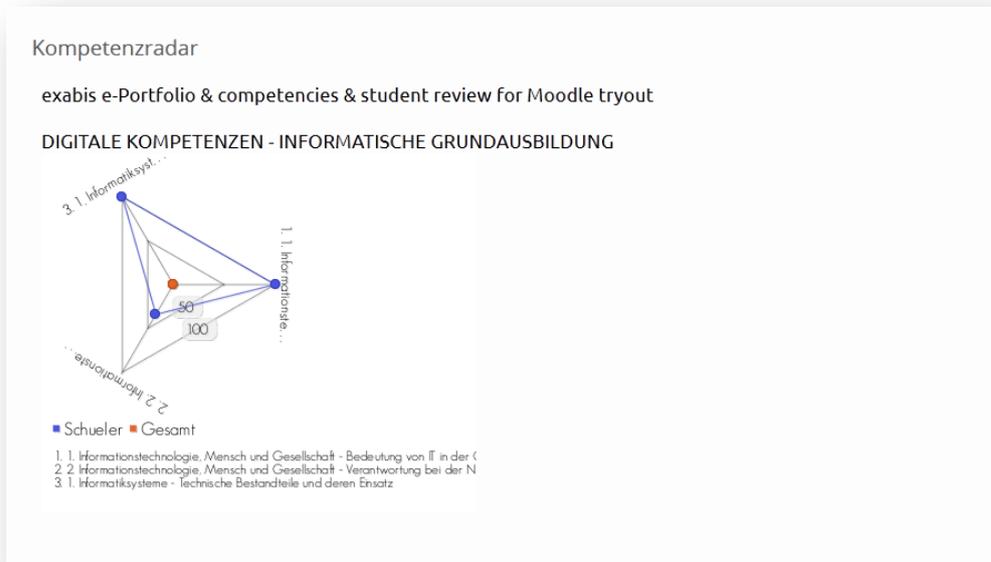
Teamfaehigkeit	9.5
Verantwortlichkeit	8.0
Selbststaendigkeit	6.5
5. Informationstechnologie, Mensch und Gesellschaft	
2. Kindheit und Erwachsenwerden	1.0
Ergebnisorientierung	

Ausführliche Beurteilung

Andreas Riepl
Das war ein sehr produktives Semester!
student eager
it was great working with you on this project.



Das Kompetenzradar gibt einen grafischen Eindruck über die zu erreichenden Kompetenzen in einem Gegenstand, die Aufschlüsselung der Themen je Gegenstand und die Darstellung der eigenen Position im Verhältnis zum Kurs-Durchschnittswert.



3.3. Exabis student review

Dieser Block hat die periodische Gesamtbeurteilung von Schüler/-innen einer Organisation zum Inhalt. Hintergrund für diese zusätzliche Beurteilungsmöglichkeit liegt einerseits darin, dass Lehrer/-innen nicht immer während des Schuljahres die Möglichkeit haben ausführlich zu beurteilen und andererseits dem Schüler durch ein periodisches Feedback auf das gesammelt zugegriffen werden kann, eine übersichtliche Zusammenstellung der Einzelfeeds von Lehrer/-innen geliefert wird. Somit können auch Teambeurteilungen durchgeführt werden.

Bei neuen Unterrichtsmethoden ist eine Reflexionskultur ein integraler Bestandteil - dieses Modul unterstützt diesen Ansatz. Neben der verbalen Beurteilung der Schüler/-innen durch das Lehrer/-innen-Team die individualisiertes Feedback ermöglicht, kann jeder einzelne Schüler auf einer Beurteilungsskala (Kompetenzen) bewertet werden - diese Bewertung fließt ebenfalls in verdichteter Form (Mittelwert) in die ausdrückbare Beurteilung ein.



Die dem Modul zugrundeliegende Organisationsstruktur ist jene, die typisch für europäische Schulen ist: eine Lehrperson wird als Klassenvorstand definiert. Ein Klassenvorstand kann an beliebiger Stelle in Moodle eine Zubuchung seiner Lehrer-Kolleg/-innen die in der Klasse unterrichten und seiner Klassen-Schüler/-innen vornehmen. Diese Zubuchung erfolgt einmal pro Schuljahr.

Nach dieser Konfiguration ist es einzelnen Lehrer/-innen möglich, ihre Schüler/-innen verbal zu beurteilen. Der Klassenvorstand hat die Möglichkeit in aggregierter Form je Schüler die eingegebenen Beurteilungen für die gesamte Klasse auszudrucken, Schüler/-innen haben ebenfalls die Möglichkeit, auf diese gesammelten Lehrer/-innen-Beurteilungen zuzugreifen. Diese verbalisierte Beurteilung kann als Zeugnisbeilage gesehen werden.



3.3.1. Eingabe der Perioden

Der Administrator kann für einen bestimmten Zeitraum eine Periode erfassen. Für diesen Zeitraum ist dann die Beurteilungsmöglichkeit für Lehrer/-innen aktiviert. Nach Ablauf der Periode werden die Daten automatisch archiviert – auf eine Periode kann im Nachhinein von Lehrer/-innen u. Schüler/-innen zugegriffen werden, eine Aktivierung der Periode kann nur durch den Administrator stattfinden.

Durch diese Systematik gehen keine Beurteilungsinformationen verloren – Beurteilungsperioden können je nach Anforderung bereitgestellt werden.



Klasse konfigurieren | Bericht | **Perioden** | Bewertung | Logo Upload

Perioden

Beschreibung	Startdatum:	Enddatum:	Aktion
erste Beurteilungsperiode	01. Oct. 2012 - 16:20	03. Oct. 2015 - 16:20	Bearbeiten x

Neue Beurteilungsperiode

3.3.2. Zubuchung von Lehrer/-innen & Schüler/-innen

Der Klassenvorstand kann über den Menüpunkt Konfiguration des Moduls die Lehrer/-innen aus dem Klassenteam sowohl als auch Schüler/-innen zubuchen. Dadurch wird es einfach, möglich Teambewertungen durchzuführen.

Klasse konfigurieren

exabis eportfolio competencies kurs

Klassenname

Vorname	Nachname	E-Mail-Adresse
Didi	Angerer	dangerer@gtn-solutions.com
Andreas	Riepl	andreas.riepl@hak-steyr.at

Klassenteilnehmer bearbeiten

Vorname	Nachname	E-Mail-Adresse
Admin	Nutzer	ariepl.work@gmail.com

Lehrer bearbeiten

Beurteilungskategorien

Verantwortlichkeit
Leistungsbereitschaft und Ausdauer
Sorgfalt und Zuverlässigkeit



3.3.3. Beurteilung durch Lehrer/-innen

LehrerInnen können einzelne SchülerInnen entweder mit den drei vorgegebenen Bewertungskriterien (COOL-Bewertungskriterien Teamfähigkeit, Verantwortlichkeit und Selbständigkeit – siehe dazu www.cooltrainers.at) beurteilen oder eigene Beurteilungskategorien dazukonfigurieren. Dazu ist es erforderlich den Moodle-Block exabis competencies zu installieren, der ergänzende Bildungsstandardskategorien verfügbar macht. Zusätzlich ist es den Beurteilenden möglich, verbalisiertes Feedback zu geben. Dafür steht der Standard-Moodle- Editor zur Verfügung.

Klasse konfigurieren | Perioden | **Bewertung** | Logo Upload

 Andreas Riepl

Verantwortlichkeit

Leistungsbereitschaft und Ausdauer

Sorgfalt und Zuverlässigkeit

Bewertung

Schriftart | Schriftgröße | Absatz

B *I* U ABC X₁ X₂           

there is nothing more to say

3.3.4. Ausdruck durch den Kurstrainer

Der Kurslehrer kann die von den einzelnen anderen Lehrer/-innen erfassten Beurteilungen für die jeweiligen Schüler/-innen einsehen und ausdrucken. Dabei steht die Funktion des Einzelausdrucks sowohl als auch des Gesamtausdrucks der Klasse zur Verfügung.

Ist der Moodle-Block exabis competencies ebenfalls installiert, können sich Schüler/-innen über das „Kompetenzprofil“ jederzeit sämtliche Beurteilungen aus student review als pdf generieren.



Klasse konfigurieren Bericht Bewertung

Bericht

Name	Verantwortlichkeit	Selbststaendigkeit	1. Schule und Arbeitswelt	Aktion
 Schüler Lernwilliger	5.5	8.5	5.5	
 Admin Nutzer	3.0	7.5	7.5	

 erste Beurteilungsperiode ▾

SCHÜLERBEWERTUNG

Schüler Lernwilliger _____
 Name _____

exabis competencies u. ePortfolio _____
 Klasse _____



Bewertung für die Periode erste Beurteilungsperiode: *(2 Bewertungen abgegeben)

Verantwortlichkeit	5.5
Selbststaendigkeit	8.5
1. Schule und Arbeitswelt	5.5

Ausführliche Beurteilung

Andreas Riepl

Lieber lernwilliger Schüler!

Du hast in diesem Semester wirklich sehr zugelegt! Besonders in meinem Gegenstand zeigst du erstaunliche Fortschritte. Mach weiter so, versuche vielleicht auch mehr mit den Mitschüler/inne/n zu kooperieren.



Kontakt

[Home](#) | [Lösungen](#) | [Kunden](#) | [Agentur](#)



Webapps, Moodle, Typo3
and more ...

„Lernen ist wie Rudern gegen den Strom. Hört man damit auf, treibt man zurück“ Lao-Tse



Was gibt es Neues?

3. IT-NET Austria Software Summit

03.09.11 - Der 3. IT-NET Austria Software Summit 2011 widmet sich dem Zukunftsthema "Cloud Computing".

[weiterlesen](#)

Vortrag bei der diesjährigen AeLC-Konferenz

31.08.11 - Andreas Riepl stellt gamelabs.at bei der diesjährigen eLearning-Konferenz vom 19. - 20. Oktober...

[weiterlesen](#)

Weblog Andreas Riepl

Interview with Kasper Skarhøj at the DTU, 12th May 2011

During my stay in Denmark I took the opportunity to interview one of the lead figures of the...

(Web)apps & Social Media

Bereits vor drei Jahren konnte man das Potenzial von Applikationen [1]die für eine...

Letzte Tweets

eEducation-Tagung, Fiss, Tirol! <http://t.co/57H4sG5> (Dienstag, 30. August 2011 11:34:07)

Für Anregungen und Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

web: <http://www.gtn-solutions.com>

mail: office@gtn-solutions.com

Kompetenzorientierter Unterricht mit exabis

